

Hauser Mitteilungen

exkursionen

www.hauser-exkursionen.de

Hauser exkursionen international GmbH • Spiegelstr. 9 • 81241 München • Tel: 089/235006-0 • Fax: 089/235006-99 • info@hauser-exkursionen.de



Impressionen aus dem Pamir (Novikova)

Sonderreise

Entlang des legendären Pamir-Highway

Marco Polo war bereits im 13. Jahrhundert von der wilden Schönheit des Pamirs fasziniert. Bis heute stoßen nur wenige Fremde in diese kaum erschlossene Hochgebirgsregion vor. Unsere spannende Pionierreise führt auf dem Pamir-Highway zu echten Naturjuwelen. Sie begegnen der traditionsgebundenen Bevölkerung des Westpamirs und erfahren eine Menge über die Nomadenkultur der Kirgisen im Ostpamir. Höhepunkt ist ein siebentägiges Zelt-Trekking durch die spektakuläre Hochgebirgslandschaft. Unterwegs auf der Seidenstraße wandern Sie vorbei an glasklaren Seen und schneebedeckten Gipfeln. Die Sonderreise wurde von unserer in Tadschikistan aufgewachsenen Hauser-Reiseleiterin Marina Novikova erkundet und wird auch von ihr geführt. Sie ermöglicht Ihnen tiefe Einblicke in den Alltag, die Traditionen der Bevölkerung und in die Geschichte der Region. 2TJS0101 22.08.12–13.09.12 € 3.990,-

Reisedesigner Ihre Stimme zählt!

Auf den Spuren von Günter Hauser – Sie erinnern sich? In den Hauser Mitteilungen 02/11 haben wir unsere Leserinnen und Leser aufgefordert, ihre Wunschreise zu kreieren und einzusenden. Es war nicht leicht für die Jury, aus den zahlreichen Vorschlägen drei für die Endrunde auszuwählen. Im Finale stehen:

- Ostgrönland – Boottrekking 71° N am längsten Fjord der Welt
- Naturphänomene entlang des ostafrikanischen Grabenbruchs
- USA – Zwischen Kratern und Gletschern

Wählen Sie Ihren Favoriten bis 30. März 2012 auf www.hauser-exkursionen.de. Die Reise mit den meisten Stimmen wird im Katalog 2013 als Sondertour zum 40-jährigen Firmenjubiläum veröffentlicht.

Kilimanjaro mit System!

Haben Sie schon den Kilimanjaro-Baukasten in unserem Katalog gesehen? Unter vier verschiedenen Aufstiegsrouten können Sie Ihre Wunschroute wählen. Bei zwei Touren ist ein Vorprogramm in den Chyulu-Bergen möglich; Sie nähern sich dem Kilimanjaro zu Fuß und finden Ihren persönlichen Gehrhythmus, bevor Sie zum „weißen Dach Afrikas“ aufbrechen. An alle Bergbesteigungen kann eine Safari angehängt werden. Drei stehen zur Auswahl. Sie führen z. B. in den Ngorongoro-Krater, die Serengeti, Maasai Mara oder in den Amboseli. Strand und Palmen bietet die Badeverlängerung auf Sansibar. Und das Beste: Die Durchführung aller Bau- steine ist ab zwei Personen garantiert!



Schnee am Kilimanjaro (Häupl)

Sonderreise Krim

Kleinod im Schwarzen Meer

Dicht bewaldete, steil ins Meer abfallende Karstfelsen, Tafelberge, mit Weinreben bewachsene vulkanische Berge und von Palmen, Zypressen und Feigenbäumen gezielte flache Strände – all das finden Sie auf der malerischen Halbinsel Krim. Bei Tageswanderungen ohne Gepäck genießen Sie das milde Klima. Jalta – die Perle der Krim – zählt ebenso zu den Programmpunkten wie prunkvolle Paläste und geheimnisvolle Höhlen. Im 19. Jahrhundert verbrachten die Zarenfamilie und der russische Hochadel auf der Krim den Sommer. Später folgten Künstler, Schriftsteller und die „Reichen und Schönen“. In der Sowjetzeit diente die Krim als „Sanatorium“ der Erholung von ausgelaugten Genossinnen und Genossen. Die gute Luft und die Landschaft werden Sie überzeugen!

2UAS0101 09.08.12–18.08.12 €1.890,-

2UAS0102 13.09.12–22.09.12 €1.890,-



Historisches Juwel (Raisl)



Liebe Trekkingfreundin, lieber Trekkingfreund,

haben Sie schon vom „forum anders reisen“, dem Verband für nachhaltigen Tourismus, gehört? Das forum und seine Mitglieder streben einen Tourismus an, der langfristig ökologisch tragbar, wirtschaftlich machbar sowie ethisch und sozial gerecht ist. Genau wie wir. Deshalb sind wir seit 1. Januar 2012 Mitglied und werden umgehend mit dem Zertifizierungsprozess in den Kernbereichen Soziales, Umwelt und Ökonomie beginnen. Er ist für alle Mitglieder des forums Pflicht und führt zum Nachhaltigkeitssiegel „CSR Tourism Certified“ (TourCert). Weitere Informationen unter: www.forumandersreisen.de.

Durch den Beitritt zum forum erreichen wir mit unserer Idee noch mehr Personen als bisher, und das freut uns.

Herzlichst

Ihr Manfred Häupl und Ihr Michael Schott

Der Hauser-Newsletter ist da

Für alles gibt es eine bestimmte Zeit, auch für unsere Hauser Mitteilungen. Nun sind ihre Tage bzw. Monate gezählt. 2012 ist voraussichtlich das letzte Erscheinungsjahr unserer Kundenzeitung in der jetzigen Form. Aus Umweltschutzgründen und um Sie noch aktueller zu informieren, steigen wir um: Bestellen Sie unseren online Newsletter! Dann erhalten Sie ab sofort monatlich topaktuelle Angebote und Neuigkeiten rund um Wandern, Trekking, Bergsteigen und andere Hauser-Themen. Melden Sie sich auf unserer Internetseite an! Alle Informationen sind wie gewohnt kostenlos. www.hauser-exkursionen.de

Inhalt

Asien.....	2
Hauser intern.....	3
Amerika.....	4
Afrika.....	5
Europa.....	7
Verschiedenes.....	6/8

Neues von Michi Markewitsch

„Michi“ – wie Michael Markewitsch genannt wird – ist einer der Hauser-Reiseleiter, um die sich ein regelrechter Fanclub gebildet hat. Egal wohin die Reise geht, Hauptsache „Michi“ führt. Für seine Fans und alle, die es werden wollen, gibt es deshalb neue Sonderreisen mit Michi Markewitsch.

Namibia

In 24 Tagen durch die „Wüsten und Berge Namibias“! Leichte Wanderungen und schöne Unterkünfte machen die Reise zu einer Genuss-Tour.

2NAS1001 18.05.12–10.06.12 € 4.890,-

Armenien und Georgien

Die beiden Länder Armenien und Georgien zwischen den 5.000ern des Kaukasus und dem biblischen Berg Ararat sind nur 3 ½ Flugstunden entfernt, bieten aber eine unerwartete Vielfalt an landschaftlichen und kulturellen Höhepunkten. Die dreiwöchige Reise ist gespickt mit attraktiven Wanderungen.

2AMS0101 29.06.12–21.07.12 € 3.450,-

Ecuador und Galapagos

Die Route führt ins Land der schneebedeckten Berge und formvollendeten Vulkane sowie zu den verzauberten Inseln am Ende der Welt: Galápagos. Melden Sie sich schnell an. Es sind nur noch wenige Plätze verfügbar.

2ECS0101 25.08.12–16.09.12 ab € 4.990,-

Beratung und Buchung bei Michi Markewitsch persönlich: 08824 / 246

Ganesh Himal – Trekking durch ein kaum bekanntes Nepal

von Michi Markewitsch



Seit 25 Jahren kehre ich immer wieder nach Nepal zurück. Land und Leute dieser „schönsten Fußgängerzone der Welt“ haben es mir angetan. Mein alter Sirdar Chandra Thammang schwärmte immer vom Ganesh Himal, seiner Heimat. Das hat mich gereizt. Mit einer Sondergruppe war ich im Oktober unterwegs. Hervorragend unterstützt wurden wir bei dieser kleinen Expedition von einer 42-köpfigen Trekking Crew, die ausschließlich aus Verwandten, Bekannten und Freunden unseres Sirdars aus seinem Heimatdorf bestand. Alles musste getragen werden – vom Gepäck über Küchenausstattung, Messezelt, Essen, Kerosin, Zelte, Tische und Stühle. Unser Koch Nuri kaufte unterwegs bei Bauern Eier, Hühner, Kartoffeln, Gemüse und Salat ein, so dass wir immer frisches Essen hatten. Und Chandra hatte recht. Die Thammang-Dörfer Balche

und Gatlang sind mit ihrer altnepalesischen Kultur Bilderbuchdörfer. Seit Jahrhunderten bebauen die Bewohner ihre Terrassenfelder. Die Bergurwälder, behangen mit Moosen und Flechten, erfreuen jeden Botaniker. Die Hochalmen voller Edelweiß und Enzian, jeder Zeltplatz ein Genuss. Grandios die Weitblicke auf Ganesh Himal mit seinen vier Siebentausendern, auf Manasalu, Annapurna und Langtang Himal. Die Höhenwege sind manchmal steil, abschüssig oder ausgesetzt, schmale Hirtenpfade, die Trittsicherheit und Schwindelfreiheit verlangen. Unser höchstes Lager auf 4.200 m Höhe lag da wie eine Aussichtskanzel und war idealer Ausgangspunkt, um den von bizarren Berggipfeln eingeschlossenen Jaisuli Kund, einen heiligen Bergsee 200 m höher, zu erforschen. Wir hingen Gebetsfahnen auf und genossen den Ruhetag. Fast am Ende der Tour erreichten wir Tatopani, einen berühmten Badeplatz in dieser Region. Aus sechs Quellen sprudelt mineralhaltiges, 40 Grad heißes Wasser und wird in großen Steinbecken aufgefangen.

Was für ein Genuss nach einem langen Marschtag hier zu baden!



Ganesh Himal (Markewitsch)

Myanmar komplett

von Hauser-Reiseleiterin Birgit Wedemeier

Kultur- und Naturerlebnisse vom Allerfeinsten! Im Oktober fand die Reise Myanmar komplett erstmals statt und alle Reisegäste waren begeistert. Es begann mit einem zünftigen Abendessen im quirligen Chinatown von Yangon mit Fassbier. Die berühmte Shwedagon-Pagodenanlage haben wir tags darauf gleich zweimal besucht. Faszinierend waren die unterschiedlichen Lichtstimmungen am Morgen und Abend. Auf städtische Kultur folgte ländliche Beschaulichkeit. Oft waren Boote unsere Verkehrsmittel. Sehr genossen haben wir das Essen im Freien! Wir bereisten Myanmar in einer Zeit des Aufbruchs. Es gibt Hoffnung auf gesellschaftliche Veränderungen. Die Menschen wagen es wieder, über Politik zu sprechen. Banken hatten genau am Tag unserer Ankunft eröffnet, und wir waren die ersten Kunden, die Geld wechselten! Natürlich wurde das Ereignis mit vielen Fotos dokumentiert. Jetzt ist genau die richtige Zeit für eine Reise nach Myanmar!

Nächster Termin mit Birgit Wedemeier

2MMK0202 04.11.12–24.11.12 € 3.390,-



Impressionen (Haas)

Aquarell-Trekking Nepal

mit Roland Haas

„Aktiv und kreativ“ ist das Motto des Trekkings ins Herzstück des Annapurna-Massivs. Inmitten der Himalaya-Riesen vermittelt unser Bergführer, der freischaffende Montafoner Künstler, Nepalkenner und Bergsteiger Roland Haas, seine Begeisterung für die Berge ebenso wie für Farbe und Pinsel. Halten Sie Ihre Eindrücke in ganz persönlichen Aquarellen fest.

2NPS8901 18.10.12–05.11.12 € 2.690,-

Infos: wien@hauser-exkursionen.at

oder 089 / 23 50 06-90

www.aquarelltrekking.com

Sonderreise Osttibet

Moirikawagarbo Kailash des Ostens

Tausende von Pilger umrunden jedes Jahr den Moirikawagarbo, den „Kailash des Ostens“; er ist der höchste der heiligen Berge der Tibeter. Letztes Jahr war unser beliebter Reiseleiter Bogdan Brakus mit einer kleinen Gruppe am Moirikawagarbo unterwegs. Insgesamt legten die Teilnehmer in zwölf Tagen 200 Kilometer zu Fuß zurück und bewältigten 15.000 Höhenmeter. Entlang der uralten Pilger- und Handelsrouten zwischen Yunnan und Tibet ging es über hohe Pässe und durch tiefe Schluchten. Bis heute „verirren“ sich nur wenige Ausländer ins Salween-Tal. Das Trekking erfordert gute Kondition. Denn der höchste Pass, der Shu-La, ist 4.830 m hoch. Bevor das Trekking beginnt, besuchen Sie in Shangri La (Zhongdian) das vom fünften Dalai Lama gegründete Kloster Sumsaling sowie Ringsha, den ältesten buddhistischen Tempel im Tal.

2CXS0201 28.10.12–21.11.12 € 4.690,-

Das Hauser-Team auf Tour



Mit „Kind und Kegel“ auf Erkundung in Kythira, einer kaum besuchten griechischen Insel, war Regina Fuchs von Hauser Wien. „Hier wird man empfangen, als würde man dazu gehören. Bei den Wanderungen duftet es nach Thymian. Manche Felsenbucht ist nur zu Fuß erreichbar. Die Insel ist ideal für Familien mit Kindern!“

Gleich zwei südamerikanische Länder – Ecuador und Bolivien – besuchte Iris Wied aus dem Amerika-Team: „Die Tierwelt auf Galapagos muss man einfach selbst erleben! Und Bolivien? Das quirlige, farbenfrohe La Paz, der blau glitzernde Titicaca-See, die schneebedeckten Gipfel der Königskordillere – wow!“



Das dritte Mal in Nepal war Ulla Mengel aus dem Alpin Team. „Mein Motto war ‘nur nicht frieren’. Eine Herausforderung auf der Tour ‘Mera Peak und Island Peak – dem Yeti auf der Spur’. Denn der Yeti wohnt nun mal nicht in den Tropen. Gefroren habe ich trotz der Höhe nicht – den Yeti habe ich aber auch nicht gefunden. Ein Grund wieder zu kommen.“



Andrea Bahmann, unsere Marokko-Spezialistin, war im September im Hohen Atlas, um die Jubiläumsreise zu testen. Danach wurde der Ablauf der Tour von ihr optimiert. Es werden bei der Tour „Viertausender Marokkos“ nun nur drei statt wie ausgeschrieben vier Gipfel bestiegen. Überzeugt hat sie der hohe Trekking-Standard, den Hauser im Laufe der Jahre durch stetige Verbesserungen in Marokko entwickelt hat und der inzwischen mit dem eines Zelt-Trekkings in Nepal vergleichbar ist. Mindestens so schön wie die Gipfel fand sie die Vielfalt der elftägigen Trekkingroute.

Hanne Körger war bei den Gorillas in Ruanda. „Ich war fasziniert, die Gorilla-Familie beobachten zu können und zu sehen, wie einfühlsam die Tiere miteinander umgehen.“



Jutta King aus der Marketing-Abteilung war eine Woche mit der Hauser-Gruppe im Land der Feenkamine unterwegs. „Erholung pur – kurzer Direktflug, nette Gruppe, toller Reiseleiter und die einzigartige Landschaft Kappadokiens.“ Stephanie Jörg aus dem Europa-Team war gleichzeitig auf dem Paulusweg wandern: „Trotz Dauerregens ein Erlebnis. Weite, grüne Höhenzüge, Seen, Schluchten – und vor allem herzliche, gastfreundliche Menschen“. Danach durfte sie in Kappadokien noch einen Tag mit Kollegin Jutta und Gruppe wandern.

„Wunderwelt der Eisberge“ – ein Titel, der Hoffnungen auf Verzauberung weckt und diese Hoffnung auch erfüllt. Inge Specht aus dem Service-Team sah in Westgrönland jede Menge Eisberge, Treibeis, Gletscherlagunen, Eisschollen, Gletscherkalbungen, Eisbrüche und hatte Inlandeis im Whisky-Becher. Ihr Fazit: „Einmal Eis, immer Eis – nächstes Jahr geht es nach Spitzbergen!“



Vor sieben Jahren auf dem Weg zum Toubkal in Marokko entstand die Idee, sich einmal jährlich in den bayerischen Alpen zu treffen. Zusammen mit unseren Stammkunden Hans Schupfner, Holger French und Gisela von Klauy (von links) wanderte unsere Mitarbeiterin Elke Schnaus (zweite von links) zur Krottenkopfhütte.“

„Môt, Hai, Ba, Yo!!! rufen alle gemeinsam, bevor wir den Reisschnaps trinken. Der erste Kulturschock bei Ankunft in Hanoi ist nach einem wunderschönen Wandertag und einem leckeren Essen verdaulich. Für europäische Knochen und Gelenke ist das Sitzen auf dem Boden nur begrenzt erträglich. Aber wir können an fünf Wandertagen unsere Beine noch genügend strecken.“ Lesen Sie den erfrischenden Vietnam-Bericht von Christian Saul aus dem Amerika-Team auf www.hauser-exkursionen.de



Erfolgsteam (Schatzl)

Respekt und Glückwunsch!

Wir gratulieren unseren Hauser-Profibergführern und Reiseleitern Peter Schatzl und Lukas Kühlechner zur erfolgreichen Besteigung der Ama Dablam am 20.11.2011! Über blankes, zum Teil felsdurchsetztes Gelände gelangten Sie zur Firnschneide, die zum ersehnten Gipfel führte. Zuvor waren beide mit Hauser-Gästen im Khumbu und im Hunku-Tal unterwegs. Den Bericht der Besteigung finden Sie auf unserer Website.



Sicherungstechnik (Schatzl)

Schulungen in Nepal

Nach ihren Trekkingtouren im November 2011 gaben unsere beiden Bergführer Peter Schatzl und Lukas Kühlechner ihr Spezialwissen in zweitägigen Schulungen an unsere Kollegen in Nepal weiter. Über 20 Sirdars unserer Partner Agentur bildeten sich weiter zu den Themen Materialkunde, Seil- und Knotenkunde, Fixseil- und Sicherungstechniken. Auch das persönliche Kletterkönnen wurde verbessert. Unsere örtlichen Hauser-Reiseleiter beschäftigten sich zwei Tage mit Höhenmedizin. Hier waren Anpassungsvorgänge, Symptomatik und Behandlung der Hirn- und Lungensymptomatik Thema. Besonderes Augenmerk wurde auf frühzeitiges Erkennen, Beobachten und Einschätzen von Risiken gelegt.



Knotenkunde (Schatzl)



Am Urus (Zeller)

Peru – Bergsteigen in der Cordillera Blanca
Eisgipfel unter Tropensonne

Im Sommer 2011 waren unsere Hauser-ReiseleiterInnen Astrid Därr, Ruth Zeller und Martin Völker-Draxinger in der berühmten Cordillera Blanca unterwegs. Bereits während

der Tour entstand die Idee zu einer Sonderreise. Nun haben wir für Gipfelstürmer eine Top-Bergsteigertour ausgearbeitet! Sie beginnt im Bergsteiger-Städtchen Huaraz. Auch liebevoll „Chamonix der Anden“ genannt, ist es der ideale Ausgangspunkt für Akklimatisationsstouren beispielsweise zur türkis-schimmernden Gletscher-Lagune Churup. Im Huascarán-Nationalpark warten dann drei Fünftausender auf Sie: der Maparaju (5.424 m), der Ishinca (5.584 m) und der Urus (5.400 m). Krönender Abschluss der Reise ist die Besteigung des Toollaraju (6.034 m). Momente des Gipfelglücks sind garantiert! Sichern Sie sich Ihren Platz! Die Tour bietet ein besonders gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Geführt wird die Reise von Martin Völker-Draxinger.

2PES1101 04.06.12–23.06.12 € 3.890,-



Neue Pläne (Zeller)

Sonderreise Yukon – Alaska

Weisskopfseeadler und Winterwildnis

mit Profi-Fotograf Beat Glanzmann

In der Einsamkeit am Chilkat River, tief in Alaska, sammeln sich jeden November über viertausend Weisskopfseeadler, um sich an laichenden Lachsen zu laben. Wärme Strömung sorgt dafür, dass die Flüsse nicht zufrieren. Ein einzigartiges Schauspiel, exklusiv für Vogel- und Naturliebhaber! Im angrenzenden Yukon erleben Sie traumhafte Landschaften mit Nordlichtern bei Hundeschlittenfahrten und Schneeschuhwanderungen.

Wie Sie alles, was die Winterwildnis so besonders macht, bestmöglich in Bildern umsetzen, erfahren Sie in Foto-Workshops. Das Glanzmann-Team freut sich darauf, Ihnen ihre Wahlheimat zu zeigen.

Ohne Flug ab/bis Whitehorse
2CAS0401 04.11.12–16.11.12 € 2.449,-

2CAS0402 16.11.12–28.11.12 € 2.449,-

Gerne arbeiten wir für Sie ein passendes Flugangebot aus.



Spannung pur (Glanzmann)

Tradition und Trekking

Tapati-Festival auf der Osterinsel und Magie der Atacama-Wüste

Das Tapati-Festival ist eines der größten Feste im polynesischen Raum. Anlass ist die Wahl einer neuen Königin durch die Inselbewohner. Musik klingt über die Insel, die Festbesucher haben ihre Körper kunstvoll bemalt und die Männer messen sich bei verschiedenen Wettkämpfen. Dazu gehören Grasschlittenrennen, Osterinsel-Triathlon oder Wetschwimmen im Meer. Zwischen den Veranstaltungen sind leichte Tageswanderungen zu den schönsten Orten der Insel geplant, z. B. zu den berühmten Moai-Stätten und zu malerischen Buchten. Dann geht es in die ruhige Sand- und Steinwelt der Atacama-Wüste. Freuen Sie sich auf die hohen Sanddünen im Mondtal bei Sonnenuntergang, auf glitzernendes Salz und rosa Flamingos auf dem Salar de Atacama, auf die raue Landschaft an den blitzblauen Hochlandlagunen Miscanti und Miniques und auf sprudelnde Geysire bei Tatío im Licht der Morgensonne. Auch Besuche in der Salzkordillere und an den heißen Quellen von Puritama gehören dazu.

Mehr Abwechslung geht nicht!
3CLK3301 07.02.13–24.02.13 € 5.995,-



Frauen-Power auf Tapati

Buchtip

Highlights Peru – Die 50 Ziele, die Sie gesehen haben sollten. Ob Machu Pichu, die wilde Südküste, das artenreiche Amazonasgebiet, die Weite des Hochlands, Titicaca-See oder farbenfrohe Städte, Rainer Waterkamp informiert kompakt in Text und Bild über die schönsten und teils kaum bekannten Orte des Andenstaates. Die meisten der 50 Highlights finden Sie in unseren Peru-Programmen wieder. Gerade im touristisch kaum besuchten Norden fühlt man sich wie ein Abenteurer. Wir empfehlen passend zum Buch die Touren „Nordperu – Von der Wiege der Kulturen zu den Eisgipfeln“ und als Kontrast „Südperu – Kultur-Trekking zwischen Küste, Anden und Dschungel“.



Bruckmann Verlag 2011, € 24,95



Thomas, Kerstin und Manfred (Safaris Unlimited)

Namibia

20 Jahre Safaris Unlimited

Namibia hautnah erleben – unter diesem Motto gründete Thomas Soutschka aus Deutschland vor 20 Jahren Safaris Unlimited in Namibia. Bereits ein Jahr später begann die Zusammenarbeit mit Hauser exkursionen. Die erste gemeinsame Reise „Kreuz des Südens“ ist noch heute im Hauser-Katalog zu finden. Inzwischen gibt es zehn gemeinsame Reiserouten mit einem hohen Anteil an Wanderungen und Trekkingelementen, die alle in individuellen, kleinen Gruppen durchgeführt werden. 1995 bekam der Ein-Mann-Betrieb „Zuwachs“. Kerstin Klein, eine ehemalige Hauser-Reiseteilnehmerin, erweiterte das Angebot um den berühmten Tok Tokkie Trail. Er zählt heute zu den beliebtesten Trails in Namibia. Genau 20 Jahre nach der Gründung wurde am 03.12.2011 groß gefeiert. Auf der Gästefarm Elisenheim trafen sich beim traditionellen Braai Reiseleiter, Mitarbeiter, Freunde und Unterstützer. Hauser-Geschäftsführer Manfred Häupl konnte bei der Gelegenheit die brandneuen Safari-Fahrzeuge begutachten. In seiner Dankesrede betonte er, wie wichtig Hauser der Aufbau nachhaltiger Beziehungen vor kurzfristigem Profitdenken sei und dass es für Hauser ein Glücksfall war und ist, mit Thomas und Kerstin zwei Partner vor Ort zu haben, die sich hundertprozentig mit den Bedürfnissen der Hauser-Gäste identifizieren.



Guten Appetit (Gondwana Collection Namibia)

Reisebericht Ruanda

von Gabriele Krombach

Hier liegt kein Müll auf der Straße, keine Plastiktüten hängen in den Büschen. In Ruanda sind diese verboten, hier geht jeder mit einem Korb oder einer Tasche zum Einkaufen. Umuganda Day ist ein Tag, der vom Präsidenten initiiert wurde. An dem engagiert sich die Bevölkerung für die Entwicklung des Landes. Das bezieht sich nicht nur auf Ordnung und Sauberkeit. An dem Tag kommen die unterschiedlichen Volksgruppen zusammen und lernen einander besser kennen. Ein Vorfall wie der Genozid im Jahr 1994 soll sich nicht wiederholen.

Die Menschen in Ruanda sind freundlich und Touristen gegenüber sehr aufgeschlossen. Und die Natur ist atemberaubend! Auf den Feldern wächst Tee, Kaffee, Mais und sogar Reis. Das Straßennetz ist sehr gut ausgebaut, lediglich die Piste entlang des Kivu-Sees ist abenteuerlich. Im Nyungwe-Nationalpark gibt es Wanderwegen für jeden Geschmack, egal ob man nur zwei Stunden wandern oder drei Tage durch den Regenwald trekken will. Das Schimpansen-Tracking ist spannend. Nach einem längeren Marsch durch den Regenwald habe ich sie endlich schemenhaft zu Gesicht bekommen. Doch bevor ich die Kamera zücken konnte, prasselte tropischer Regen los, die Affen waren weg.



Näher geht es nicht (Krombach)



Begegnung am Weg (Krombach)

Bei der Fahrt entlang des Lake Kivu geht es steil bergauf und bergab. Immer wieder öffnet sich der Blick auf den See. Im Volcanoes-Nationalpark erfüllte sich beim Besuch der Gorillas ein Lebenstraum von mir. Schon in der Nacht zuvor habe ich kein Auge zugemacht. Die Touristen werden in Gruppen eingeteilt. Maximal acht Personen gehen zu verschiedenen Gorillafamilien. Ich bekam Gänsehaut. So nah, so friedlich! Die Jungtiere spielten, die Großen knabberten an Blättern und lagen in der Sonne. Der Silberücken hatte alle im Blick – seine Familie und uns. Noch nie ist eine Stunde so schnell vergangen! Und als ob die Tiere spürten, dass die Zeit um war, zogen sie sich langsam immer weiter in den dichten Wald zurück.

Ein paar Worte zum Genozid, denn dieser gehört leider zur jüngsten Geschichte des Landes. Ich habe an mehreren Gedenkstätten Dinge gesehen, die ich nicht beschreiben kann. Mir kamen die Tränen und ich war entsetzt, welche Grausamkeiten Menschen einander antun können. Ein langes Gespräch mit dem Guide der Gedenkstätte in Ntarama hat mich etwas besser verstehen lassen: Er und einer seiner Brüder sind die einzigen Überlebenden einer zehnköpfigen Familie. Um mit den Verlusten fertig zu werden, pflegt er einen offenen Umgang mit der Vergangenheit. Er baut auf Aufklärung, Verzeihen und Verarbeiten, dass so etwas nicht noch einmal passiert.

2RWK0101 17.06.12–30.06.12 € 3.420,-

Kundenmeinung Äthiopien

Dr. Karlheinz Pawlizki war bereits vier Mal mit Hauser in Äthiopien. Lesen Sie, was ihn an dem Land fasziniert.

„Omo: Auch wenn man mittlerweile für jedes Bild bezahlen muss, gehören die Volksgruppen des südlichen Omo nach wie vor zu den ungewöhnlichsten in ganz Afrika. Hier ist alles authentisch.“

Hochland: Die Felsenkirchen von Tigray und die Teilnahme am Timkat-Fest haben mich tief beeindruckt, zu sehen, mit welcher Hingabe und Inbrunst die äthiopischen Christen die Taufe Jesu feiern.

Ich reise gern mit Hauser exkursionen, weil auch zu Fuß gegangen wird, was das Rei-

serlebnis intensiviert. Die Reiseleitung gibt fundierte Informationen über Land und Leute und hält Tipps für gute Fotoplätze bereit. Man sitzt bequem in modernen Geländewagen. Und die Kochmannschaft zaubert immer schmackhaftes und abwechslungsreiches Essen auf den Tisch – ohne nachfolgende Magenprobleme!“

Die ganze Palette unserer Äthiopien-Reisen finden Sie im Katalog ab S. 239.



Timkat-Fest (Krombach)



Wanderspäß (Intersport)

INTERSPORT Gipfeltreffen
27. Juni bis 1. Juli 2012
erstmalig in der
Alpenwelt Karwendel

Outdoor-Aktivitäten ausprobieren

Mit erfahrenen Hauser-Reiseleitern und Profiführern erkunden Sie die schönsten Winkel in der Alpenwelt Karwendel. Wer hoch hinaus möchte, entscheidet sich für den Mittenwalder Klettersteig oder unternimmt eine Wanderung auf die Schöttelkar Spitze. Wer es gemütlicher angehen lässt, ist bei der Drei-Seen-Wanderung oder der historischen Wanderung gut aufgehoben. Zu Fuß, per Bike oder im Wasser – bei der Gemeinschaftsveranstaltung von Intersport und Hauser kommt jeder auf seine Kosten.

Outdoor-Ausrüstung testen

Über 30 renommierte Aussteller sind im Basislager in Krün. Wählen Sie für jede Tour die perfekte Ausrüstung.

Spaß und Know-How verbinden

Das vielseitige Abend- und Rahmenprogramm reicht von einer Neuheiten-Messe über einen spannenden Vortrag von Alexander Römer über die Brenta bis zur legendären Abschlussparty. Fordern Sie das 20-seitige Special an und sichern Sie sich einen Platz: 089 / 23 50 06-0 oder www.intersport.de

Burkina Faso und Mali –
zwischen Mythos und
Wirklichkeit

von Suse Rabel-Harbering

Bei der Pioniertour „Trekking bei den Dogon und Senoufo“ mit Doris Minke war gleich der erste Tag ein Volltreffer: Die Gruppe entschied spontan, das Operndorf von Christoph Schlingensiefel, 40 Kilometer östlich von Ougadougou, zu besuchen. „Von Afrika lernen“, ist ein zentrales Anliegen des Projekts, das Opernhaus, Künstlerateliers, Schule, Restaurant und Gästehäuser umfasst. Am Abend wurden wir mit einer Privataudienz beim König des Yatengareiches in Ouahigouya im Norden des Landes überrascht. Zwar besitzt der Monarch keine politische Macht mehr, gilt jedoch als moralische und gesellschaftliche Instanz der Mossi. Zum Sonnenuntergang erreichten wir das Dogonland mit den malerischen Dörfern, die sich – dank der Lehmarchitektur – harmonisch in die Landschaft fügen. Einstimmig beschlossen wir, die erste Nacht auf dem Dach unseres Campements zu verbringen. Der Vollmond verströmte ein unglaublich weißes Licht und entferntes Trommeln wiegte uns in den Schlaf.

Während unseres Trekkings durch die Dörfer, hinauf auf das Plateau und durch dunkle Schluchten wieder hinunter, vorbei an Hirse- oder Sorgumfeldern und Zwiebelparzellen, durften wir einem Maskentanz beiwohnen. Die Masken dürfen nur von initiierten Män-



Lerneifer (Rabel-Harbering)

nern getragen werden. Zurück in Burkina Faso genossen wir den Anblick frischer Grüntöne der Reisfelder, der Zuckerrohrplantagen und der Baumwollpflanzungen, der Mangohaine sowie der Papaya- und Cashewnuss-Bäume. Nach unserem Abstecher in die pittoresken Sindou-Peaks besuchten wir die Einrichtung „Solidarité Djiguiya“ (www.djiguiya.org), die Waisenkinder beherbergt und unterrichtet. Überzeugt von der Organisation, übernahmen einige Mitglieder der Gruppe eine Patenschaft. Außerdem wurden stattliche Summen der Organisation und dem örtlichen Krankenhaus gespendet.

P.S. Diese Länderkombination bieten wir spätestens ab 2013 wieder an.

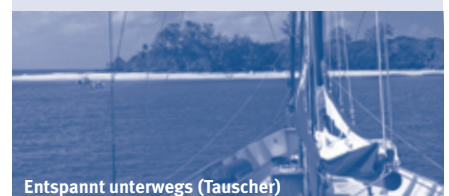
Sonderreise Seychellen

Segeln und Wandern
im Indischen Ozean

Unsere Sonderreise im Februar 2011 war binnen weniger Tage restlos ausgebucht. Es ist uns erneut gelungen, einen Segelschoner zu chartern. Die Sea Pearl wurde 1915 gebaut und fuhr bis 1930 als letztes Segelschiff im Dienst der niederländischen Heringsflotte. Nach Umbauten 1991 und 1999 ist das Schiff auf dem neuesten technischen Stand. Vollklimatisiert verfügt die Sea Pearl über einen großzügigen Salon, acht Gästekabinen mit Waschbecken und Toiletten sowie drei Duschen im Hinterschiff. An Deck können Sie sonnenbaden, relaxen und dinieren. Die Crew aus acht Besatzungsmitgliedern sorgt für Wohlergehen und Sicherheit. – Nach dem Flug erholen Sie sich in einem guten Hotel am Strand von Barbarons auf der Hauptinsel Mahé. Danach geht es per Schiff und zu Fuß weiter zum Baie Ternay Marine-Nationalpark sowie zu den Inseln Silhouette, Curieuse, Prasline, St. Pierre, La Digue und Cousin. Gesehelt wird im Durchschnitt maximal drei Stunden pro Tag, ansonsten ist Zeit zum Schnorcheln, Wandern, Tiere beobachten und seltene Pflanzen bestaunen.

Anmeldung bis spätestens 01.04.12

2SCK0203 29.11.12–11.12.12 € 4.290,- inkl. Flug und Vollpension.



Entspannt unterwegs (Tauscher)

Bike-Ecke

Leh – Manali

über die höchsten Pässe der Welt mit
Mountainbike-Höhenweltrekordler André
Hauschke

Sonderreise, nur wenige Plätze!
2INM0101 02.09.12–19.09.12
ab/bis Delhi €1.790,-
Infos: bike@hauser-exkursionen.de

MTB – Lykische Küste
von Wolfgang Neumüller

Wolfgang Neumüller und Uschi Beck erkundeten in der Türkei eine neue MTB Tour für Hauser exkursionen.

In Lykien, dem Land des Lichts, bestand die Herausforderung darin, eine für Biker spannende Strecke mit den berühmten historischen Stätten zu verbinden. Wir haben einige sehr schöne Schotter- und Sandstraßen und auch einfache Trails entdeckt. Entlang abwechslungsreicher Pisten und Trails, vorbei an sehr ursprünglichen Dörfern folgten



(Neumüller)

wir der Küste und genossen herrliche Downhills mit Blick aufs Meer. Highlights waren Abfahrten mit über 1.000 Höhenmetern und am Schluss sogar mit über 2.000 Höhenmetern. Wir haben auch Tagesvarianten erkundet, damit für jede Könnensstufe etwas dabei ist. Entstanden ist eine Mischung aus Biken, Baden und Kultur. Es geht von Fethiye bis in die Bucht von Kekova. Dabei besuchen wir das Weltkulturerbe Xanthos, die verlassene Stadt Kayakö, die antiken Stätten Letoor & Tlos, die Sanddünen und Ruinen Patara und die Felsen-schlucht Saklikent.

2TRM0201 28.04.12–05.05.12 € 1.290,-
2TRM0202 29.09.12–06.10.12 € 1.290,-

Städte wandern



Unter dem Motto Städte wandern verbirgt sich bei Hauser ein eigenes Konzept. Bei diesen Reisen lernen Sie eine Stadt samt Umland intensiv zu Fuß kennen.

Städte wandern Portugal

Lissabon, Atlantikküste
und die Serra de Arrábida

Ihre Wanderlust ist schon bei den Stadtrundgängen durch die Altstadt Lissabons gefragt: Burg, Kachelmuseum, Hieronymuskloster und Torre de Belem sind die Ziele. Die altehrwürdige Straßenbahn und schmiedeeiserne Aufzüge erleichtern den Aufstieg zu den schönsten Aussichtspunkten. Hauser-Reiseführer Paul Broz zeigt Ihnen seine Lieblingsplätze, z. B. Kaffeehäuser – mehr Museum als Cafe – und Kolonialwarenläden mit Kaffeespezialitäten aus aller Welt. Dann erwandern Sie die Umgebung Lissabons. Das Bergmassiv der Serra de Arrábida ist Ihr Wanderziel; als Unterkunft und Ausgangspunkt dient ein gediegenes Herrenhaus. Freuen Sie sich auf eine Weinverkostung in einer traditionsreichen Kellerei und auf den Besuch einer

Künstlerwerkstatt, in der die Azulejos – die typischen portugiesischen Kachelbilder – bemalt werden. Die Königsschlösser von Sintra und eine Wanderung entlang der Atlantikküste vom Cabo da Roca zum Surferstrand Guincho sind ebenfalls eingeplant.

Achtung! Beim Juni-Termin Besuch der „Festa do Santo Antonio“ in Lissabon.

2PTK1401 11.06.12–17.06.12 € 1.195,-

2PTK1402 13.10.12–19.10.12 € 1.195,-

(ohne Flug € 895,-)

Städte wandern Rumänien

Hermannstadt und Siebenbürgen

Erkunden Sie mit unserem beliebten Reiseleiter Radu Zaharie seine Heimat Hermannstadt und erwandern Sie Siebenbürgen. Einfache, abwechslungs- und aussichtsreiche Wanderungen führen durch die abgeschiedenen Karpaten. Und Sie besichtigen die beiden UNESCO-Weltkulturerbestätten Birtäl, eine Kirchenburg, sowie Schäßburg. Ihre zentrale Standortunterkunft in Hermannstadt bzw. Sibiu ist ein gemütliches, in einem ruhigen Park gelegenes Hotel (inkl. Vollpension). Sie erfahren viel über die lokale Handwerkskunst und über Land und Leute.

2ROK0601 26.05.12–02.06.12 € 1.295,-

2ROK0602 29.09.12–06.10.12 € 1.295,-

ab/bis München (ohne Flug € 995,-)

Preissenkung Türkei Abenteuer lykische Küste

Die Flüge sind billiger geworden! Wir senken den Preis für alle Termine inkl. Flug um €50,-

2TRC2001 26.05.12–02.06.12 € 1.360,-

2TRC2002 07.07.12–14.07.12 € 1.460,-

2TRC2003 04.08.12–11.08.12 € 1.460,-

2TRC2004 11.08.12–18.08.12 € 1.460,-

2TRC2005 06.10.12–13.10.12 € 1.360,-

2TRC2006 13.10.12–20.10.12 € 1.360,-

Reisepreis für Kinder bis 11 Jahre im Familienzimmer Mai und Oktober €1.190,-
Juli und August €1.290,-

Buchtipps zum Foto-Trekking

Wanderparadies Dachstein-Tauern. Autor Herbert Raffalt zeigt den Lesern seine Lieblingsplätze. Verlag Styria Regional 2011, € 24,95 zu bestellen bei herbert@raffalt.com



Türkei und Iran für Gipfelstürmer

Ararat und Demavand

Ihr erstes Ziel ist der „Berg des Noah“, der sagenumwobene Ararat, mit 5.165 m höchster Berg der Türkei. Dann geht es ins Nachbarland, den Iran. Hier besteigen Sie den 5.671 m hohen Demavand. Zu den kulturellen Highlights zählen neben dem Ishak Pasapalast im türkischen Dogubeyazit die Metropolen Istanbul und Teheran. Wir raten Ihnen, das Verlängerungsprogramm Persepolis, Shiraz und Isfahan zu buchen. Nicht nur die Geschichte, sondern auch der moderne Iran und seine Menschen werden Sie angenehm überraschen.

2TRK1901 23.06.12–07.07.12 € 2.995,-

Spanien hören

80 Minuten durch die Kulturgeschichte Spaniens mit vielen Musikbeispielen! Die optimale Einstimmung, wenn Sie sich auf Ihre Spanienreise vorbereiten möchten. €24,- inkl. Versand bei www.silberfuchs-verlag.de



Foto-Trekking mit Herbert Raffalt in der Dachstein-Tauern-Region

Kommen Sie mit in die faszinierende Wander- und Hochgebirgslandschaft der Steiermark. Vier- bis sechsstündige Wanderungen führen durch das atemberaubende Dachsteinmassiv. Im Vordergrund steht gemeinsames Fotografieren und Unterricht zum Thema Bildgestaltung und Bildaufbau durch Herbert Raffalt. Er hat seine Berg- und Fotoleidenschaft zum Beruf gemacht. Ziel ist es, das Erlebte in ausdrucksstarken Bildern umzusetzen. Zeit zum Entspannen bleibt im gemütlichen Quartier „Das Bergkristall“.

Die Nachfrage ist groß, bitte bald anmelden: wien@hauser-exkursionen.at

oder 089 / 2350 06-90

2ATK3001 16.09.12–21.09.12 € 730,-

Reisen mit Kindern

Türkei – Kappadokien Unser Tipp für die Pfingst- und Herbstferien!

Im Land der Feenkamine stehen wie verzaubert wirkende Steinyramiden aus weichem Tuffstein. Abwechslungsreiche Wanderungen führen durch die Ihlara-Schlucht und durch Weinberge und Täler, in denen es viel zu entdecken gibt, z. B. in Stein gemeißelte Wohnungen und Kirchen und eine unterirdisch in Höhlen angelegte Siedlung. Sie besuchen eine türkische Schule, eine Teppichknüpferei und eine Töpferei, in der die Kinder mit Ton arbeiten dürfen. Viel Spaß macht es, bei einer Familie Brot und Borek zu backen. Und etwas ganz Besonderes ist die Übernachtung in einem Hotel mit „Höhlenzimmern“!

2TRC3001 02.06.12–09.06.12

2TRC3002 20.10.12–27.10.12

p. P. im Doppel-/Familienzimmer € 945,-

Kinder bis 11 J. im Familienzimmer € 850,-

Pioniere gesucht
Hauser exkursionen wird 40

Nächstes Jahr wird die Firma Hauser exkursionen 40 Jahre alt. Deshalb suchen wir Reisegäste, die schon 1973 bzw. 1974 mit uns unterwegs waren. Schreiben Sie uns Ihre ganz persönliche Jubiläumsgeschichte. Besonders gerne würden wir wissen, an welcher Reise Sie teilgenommen haben und was Sie damals bewogen hat, mit Hauser die Welt und sich selbst zu erleben. Reisen Sie immer noch mit Hauser? Haben Sie für 2013 ein spezielles Ziel? Wir freuen uns über Zusendungen per Post oder E-Mail an marketing@hauser-exkursionen.de

Herzlichen Glückwunsch

Die glücklichen Gewinner verschiedener Hauser-Gewinnspiele sind ermittelt und bereits benachrichtigt.

Gewinnspiel Meindl Folder:

Nicole Ehlers hat die Erlebniswoche in Engelberg-Titlis gewonnen.

Gewinnspiel Alpin Extra:

Der 1. Preis, ein Platz auf der Tour „Eiger und Aletschgletscher“, geht an Dietrich Strauß.

Über den 2. Preis, eine Hauser-Reisetasche, freut sich Ursula Brick.

Und mit dem 3. Preis, einem Hauser-Wanderrucksack, darf sich Klaus Ehret schmücken.

Veranstaltungshinweise

Sie finden Hauser exkursionen bei folgenden Messen und Events

P-Mobil Auto, Reisen & Outdoor:

04.02.12–05.02.12, Metropolis Halle, Potsdam-Babelsberg

Reisen Hamburg: 08.02.12–12.02.12, Stand B5.302

München f.r.e.e.: 22.02.12–26.02.12, Stand A4.326

„Abenteuer Erde“ von und mit

Michael Martin: 04.03.12,

Muffathalle München,
www.abenteuererde.com

Berlin ITB: 07.03.12–11.03.12, Halle 4.1

Darmstadt Weitsicht: 31.03.12–01.04.12,
www.weitsicht-darmstadt.de

Reinhold Messner – Leben am Limit



Berlin Admiralspalast:

06.03.12, 20.00 Uhr

Leipzig CCL:

07.03.12, 20.00 Uhr

Hamburg CCH:

08.03.12, 20.00 Uhr

Tickets:

Hauser exkursionen Berlin

(Nepal-Reisen): 030 / 88678103

Hauser exkursionen Leipzig

(Reisefibel): 0341 / 215870

Hauser exkursionen Hamburg

(Globetrotter-Reisebüro): 040 / 421043-0

Umwelt & Soziales

Ein großer Dank geht an die rund 1.800 Besucher der Hauser-Infotage 2011. Es kam im November in Garmisch eine stattliche Summe an freiwilligen Eintrittsgeldern zusammen. Die Hälfte davon, stolze €8.000,-, gehen an das Aufforstungs-Projekt der Sir Edmund Hillary Stiftung „Ein Tag – ein Baum“ in Nepal und an die Mutter-Kind-Station im Hillary-Hospital Paphlu (und Hauser Berlin überwies 2011 ebenfalls €415,- für das Aufforstungsprojekt „Ein Tag – ein Baum“).

Der Hauser-Shop spendete zehn Prozent der Einnahmen am Infotag in Garmisch ans Kinderhaus Kathmandu. Wir können €350,- weitergeben.

Der gesamte Erlös aus dem Foto-Workshop (€300,-) von Uwe H. Martin an den Infotagen in Garmisch geht an das Projekt Aggrey's Traum in Mombasa.
www.aggreystraum.de

Das „Solarkocherprojekt für Kommunen“ von NaDEET in Namibia war das Hauser-Jahresprojekt 2011. Alle nicht zweckgebundenen Spenden wurden hierfür verwendet. Die Spenden eines Kunden am Infotag in Berlin 2011 und eines Reiseleiters in Tibet stockte das Hauser-Nachhaltigkeitsteam kräftig auf. Die gespendeten €195,- wurden um €1.355,- ergänzt. Sechs Solarkocher konnten davon gekauft werden. Inge Specht, Leiterin des Hauser-Umwelteams, hat privat ebenfalls €220,- für den Kauf eines Solarkochers überwiesen.
www.nadeet.org/community-programme

2011 absolvierte Naike Marengo aus Italien ihr studiumbegleitendes Praktikum bei Hauser. Da sie sich sehr für das Thema „Nachhaltiger Tourismus“ interessiert, konnten wir ihr ein sechsmonatiges Praktikum 2012 bei NaDEET in Namibia vermitteln.

Durch Nutzung alternativer Anbieter hat Hauser exkursionen 2011 folgende CO₂-Mengen eingespart:

Transpedal Kurier	98 kg
Go green Postversand	3.053 t
RIT-Bahntickets	
„Umwelt plus“	34,648 t

Unsere Tibet-Reisen 2011 brachten €1.430,- für das Blindenprojekt „Braille-ohne-Grenzen“ in Lhasa ein.

Durch die Namibia-Reise „Zwischen Dünen im Federkissen“ im Jahr 2011 gehen €390,- an die Umweltschule NaDEET.



Teilnehmer an der von Hauser & VAUDE initiierten Sonderreise nach Patagonien unterstützten im Verlauf der Trekkingreise zwei soziale Projekte in El Chalten/Argentinien tatkräftig. Die örtliche Grundschule erstrahlt jetzt in neuer Farbe und die Wanderwege im Nationalpark Los Glaciares wurden mit Rinnen versehen, um sie regen sicher zu machen. Die Bevölkerung von El Chalten war so begeistert von der Hilfe, dass sogar ein Artikel in der örtlichen Zeitung veröffentlicht und ein Radiobeitrag gesendet wurde. „Plötzlich waren wir mittendrin im Dorfleben. Die Leute kamen vorbei, um zu schauen, was die ‘verrückte’ Deutsch-Schweizer Gruppe da so treibt“, sagte einer der Teilnehmer. Für uns ein Anstoß, vielleicht öfter soziale Projekte in unsere Reisen zu integrieren.

Beratung und Buchung bei

Hauser exkursionen GmbH

Spiegelstr. 9 · 81241 München

Tel: 089/23 50 06-0

info@hauser-exkursionen.de

Hauser exkursionen Berlin

Riemannstr. 8 · 10961 Berlin

Tel: 030/88 67 81 03

berlin@hauser-exkursionen.de

Hauser exkursionen Österreich

Naglergasse 7 · 1010 Wien

Tel: 01/5 05 03 46

wien@hauser-exkursionen.at

Hauser exkursionen Schweiz

b&b travel GmbH

Seefeldstr. 210 · 8008 Zürich

Tel: 044/3 80 43 43

schweiz@hauser-exkursionen.ch

www.hauser-exkursionen.de

klimaneutral **gedruckt** Zertifikatsnummer: 165-53275-0111-1138 www.climatepartner.com